



Presse-Information

Aachen,
07. Juli 2017

Sonnenwagen
Aachen e.V.
Eilfschornsteinstraße 12
52062 Aachen

Ansprechpartner
Niklas Kaltz
Telefon
+491629327467

E-Mail
n.kaltz@sonnenwagen.
rwth-aachen.de

Autodesk unterstützt Team Sonnenwagen beim härtesten Rennen für Solarfahrzeuge

Aachen. Das Team Sonnenwagen Aachen nimmt 2017 als einzige deutsche Mannschaft in der Challenger Klasse am härtesten Rennen für Solarfahrzeuge – der Bridgestone World Solar Challenge – teil. Das 3D Softwareunternehmen Autodesk unterstützt dieses ambitionierte Projekt von Studenten der RWTH und FH Aachen nicht nur mit seinen Softwarelösungen, sondern auch mit technischem Know How in der Planung und Umsetzung des Projekts. Sonnenwagen Aachen freut sich über die Kooperation mit der Autodesk GmbH, die wir als Silber-Partner im Kreise unserer Sponsoren begrüßen. Diese Kooperation hat uns ermöglicht, in kurzer Zeit und in enger Zusammenarbeit unseren Huawei Sonnenwagen zu entwickeln.

Die 30. "World Solar Challenge" findet vom 8. bis 15. Oktober 2017 in Australien statt. Vom Startpunkt Darwin aus geht es über 3022 Kilometer entlang des Stuart Highways durch das australische Outback bis nach Adelaide. Das Solarfahrzeug wurde am 20. Juli 2017 offiziell in Berlin vorgestellt.

Autodesk entwickelt Software für Menschen, die etwas erschaffen. Autodesk gibt Anwendern die Möglichkeit, alles zu entwickeln. Fusion 360 ist eine cloudbasierte 3D-CAD/CAM/CAE-Plattform für die Produktentwicklung. Sie vereint Industriedesign, mechanische Konstruktion, maschinelle Bearbeitung und die Zusammenarbeit mit Kollegen und Kunden in einer einzelnen Lösung. Fusion 360 fördert, mit seinen zahlreichen integrierten Tools, die einfache und schnelle Entwicklung neuer Konstruktionsideen.

„Wir als Ingenieure und Naturwissenschaftler wollen mit dem Einsatz unserer Fähigkeiten darauf aufmerksam machen, wie nachhaltig Mobilität sein kann. Wir hätten dies auch auf Demonstrationen und Diskussionsforen tun können, aber das ist nicht das, was Ingenieure normalerweise tun. Ingenieure möchten etwas erschaffen und ihre Werke sprechen lassen. Wir sind davon überzeugt, dass das der richtige Weg für uns ist, weil entwickeln eben auch das ist, was wir am liebsten machen.“, so Hendrik Löbbberding, 1. Vorsitzender von Sonnenwagen Aachen e. V., über die neue Kooperation.



„Mit den Softwarelösungen von Autodesk ist es uns erst möglich gewesen ein solch anspruchsvolles Projekt wie das unsere umzusetzen. Cloudcomputing und die Möglichkeit der Kollaboration in der CAD/CAM Software Autodesk Fusion 360 hat uns dabei sehr geholfen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass Autodesk uns auf unserem Weg nach Australien unterstützt“, kommentiert Markus Eckstein, Leiter der Fahrwerksabteilung von Sonnenwagen Aachen e. V., die neue Kooperation.

Diese Presse-Information steht auf der Website von Sonnenwagen Aachen unter www.sonnenwagen.org zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.

Mehr Informationen finden Sie unter www.sonnenwagen.org und www.worldsolarchallenge.org.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen von Sonnenwagen Aachen e.V. beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Der Verein übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.